

# Telemann, Georg Philipp

Stand: 05.02.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	14. März 1681
<b>Sterbedatum:</b>	25. Juni 1767
<b>Geburtsort:</b>	Magdeburg
<b>Sterbeort:</b>	Hamburg
<b>Wirkorte:</b>	Clausthal-Zellerfeld; Hildesheim; Leipzig; Frankfurt <Main>; Hamburg
<b>Tätigkeit:</b>	Musiker; Komponist; Musikdirektor

## Biographische Anmerkungen

1694-1697 Schüler der Lateinschule der Bergstadt Zellerfeld und in der Obhut des dortigen Pfarrers Caspar Calvör, danach (-1701) am Gymnasium Andreanum in Hildesheim, dessen Rektor Johann Christoph Losius das musikalische Ausnahmetalent erkannte und förderte; erlernte die Musik weitgehend im Selbststudium; Jurastudiums in Leipzig, wo er ein Amateurochester gründete, Opernaufführungen leitete und zum Musikdirektor der damaligen Universitätskirche aufstieg; Anstellungen an den Höfen von Sorau und Eisenach; 1712 städtischer Musikdirektor und Kapellmeister zweier Kirchen in Frankfurt am Main; Veröffentlichung von Werken im Selbstverlag; 1721 Cantor Johannei und Director Musices in Hamburg, Leiter der Oper; 1737/1738 der achtmönatige Aufenthalt in Hamburg verhalf ihm zum internationaler Ruhm

## Bibliographische Quellen

BO 33/55, 19 366 f. ; BO 61/65, 9569 f. ; W 66/70, 4011 a-4016 ; NB 08/70, Bd. 5, S. 353

## Biographische Quellen

ADB 37 (1894), S. 552-555 ; BBL (2006), S. 692-693 ; Kröncke (2017), S. 50-51

## Weitere Quellen

- (<http://www.telemann.org/ueber-telemann/biographie.html>)

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [11862119X](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 13.09.2018